



II— **4830** der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates

REPUBLIK ÖSTERREICH

XIII. Gesetzgebungsperiode

Der Bundesminister für Verkehr

Pr. Zl. 5906/18-1-1975

**2231** /A.B.  
zu **2357** /J.  
Präs. am ..... **6. AUG. 1975**

ANFRAGEBEANTWORTUNG

betreffend die schriftliche Anfrage  
der Abg. Dr. Reinhart und Genossen,  
Nr. 2357/J-NR/1975 vom 1975.07.04:  
"Telefonanschlüsse in Tirol".

Ihre Anfrage erlaube ich mir, wie folgt zu beantworten:

Zu Frage 1:

Im Berichtszeitraum vom 1.1.1970 bis 31.12.1974 haben in Tirol  
34.379 Personen bzw. Haushalte Fernsprechhauptanschlüsse er-  
halten.

Davon entfielen auf die Bezirke

Innsbruck - Stadt	9.249	
Innsbruck Land	6.764	
Imst	1.337	
Kitzbühel	3.322	
Kufstein	5.144	
Landeck	1.709	
Lienz	2.053	
Reutte	1.497	
Schwaz	3.304	Anschlüsse.

Zu Frage 2:

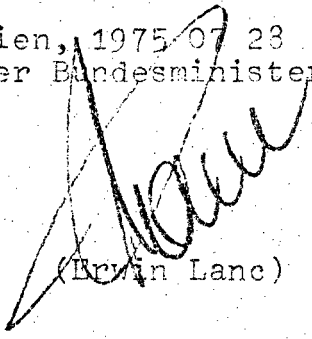
Im Berichtszeitraum vom 1.1.1966 bis 31.12.1969 erhielten demgegenüber nur 15.847 Personen bzw. Haushalte Fernsprechhauptanschlüsse.

Davon entfielen auf die Bezirke

Innsbruck - Stadt	5.880	
Innsbruck Land	2.999	
Imst	705	
Kitzbühel	1.081	
Kufstein	1.750	
Landeck	665	
Lienz	926	
Reutte	585	
Schwaz	1.256	Anschlüsse.

Es ist somit im Berichtszeitraum 1970 bis 1974 gegenüber dem Berichtszeitraum 1966 bis 1969 eine Zunahme um 18.532 Anschlüsse, das sind ca. 117 %, festzustellen.

Wien, 1975 07 28  
Der Bundesminister:



(Erwin Lanc)